*Muosen umb 10 Kr. angelegt, welche schuldt aber verloren worden an* ***Beitzmüller****".*

---

AH 97, 39

# 15 K

1642 Oktober 18., "Sambstag" A

NOTIZEN [DES ZUGER STABFÜHRERS BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATES] VOM 18. OKTOBER 1642

*BA ZG A 39.26.2, fol 52*

---

*"[1.] Der Baanwalter [=Bannwart von Zug] Osli* ***Keyser*** *leydet den [Jakob] Clother [=****Kloter****] Jn der Sust [- Kloter war Sustherr in der Stadt Zug -], das er ein eichlin Jm Kiemen [=Chiemen] wäggnommen, das habe der Martin* ***Bader*** *[von Zug] gsächen. Jtem der* ***Micheli*** *bim Brunnen 2 eychli.*

*[2.] Pauli* ***Müllers*** *[von Zug] Handel aber einest abgehört und würdt gwisen sich mit Landtvogt [einer luzernischen Landvogtei?][1] zuo vereinbaren woho nit werde Jm grösser costen uff hals wachsen.*

*[3.]* ***Bengg*** *[von Zug] versetzten brieff nachfragen hinder minen H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug].*

*[4.] [Unter-]Vogt [von Risch, Werner]* ***Kleimans*** *buoss Plibt.[2]*

*[5.]* ***Wili*** *hoch gschworen und clagt.*

*[6.] Jtem nachfragen was der Feükh [=****Feük****, von Zug] uffem schützenhus mit Toman Bluoler [=****Blüler****, von Zug]: Jst nachzefragen. Jtem mit einem Soldaten.*

*[7.] Hans Jogli* ***Weber*** *[von Zug] uffem schützenhuss gschworen und gheissen zue ohr blasen.*

*[8.] Sind all dry Jn thurn [=Gefängnis in Zug] erkhent.*

*[9.] Feükh von wegen des Soldaten bim Schmutz [=Gasthof Löwen in Zug].*

*[10.] Werni* ***Fridlis*** *[von Zug] Sohn [Kaspar* ***Fridlin****] by den 2 Säkh Zwetschgen ...[3]*

*[11.] Nota nit vergessen der Steinhusern und Baareren Zins an Kärnen höcher taxieren".*

*1) s. AH 97/24E Pt. 7* *2) s. AH 97/15I Pt. 15*
*3) Der Rest dieses Punktes ist äusserst verworren, jedoch inhaltlich bereits in AH 97/15 Pt. 1 enthalten.*

---

AH 97, 39$^{v}$ und 42$^{r}$